



Landwirtschaftskammer
Rheinland-Pfalz

Markt- und Preisinformation

der LWK Rheinland-Pfalz und des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (LLH),
zusammengestellt von der LWK Rheinland-Pfalz,
Preise und Termine ohne Gewähr

HESSEN



Landesbetrieb
Landwirtschaft Hessen

Aktuelles Markttelegramm

Tierische Erzeugnisse

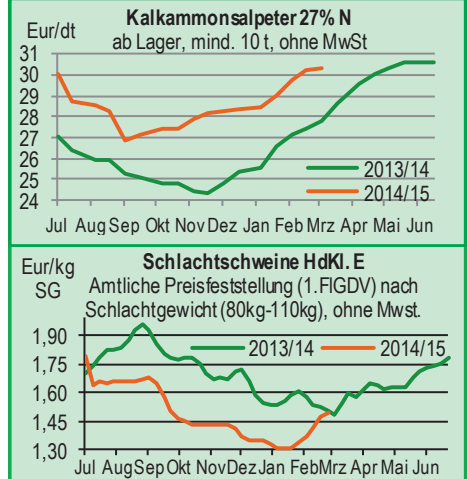
- Schlachtrinder** Die festen bundesweiten Preisvorgaben erzeugen am regionalen Schlachtrindermarkt zunehmend Widerstand bei den Vermarktern. Bei Schlachtkühen werden kaum mehr höhere Preisforderungen akzeptiert, Jungbullen und Färsen bei saisonaltypisch verhaltenem Absatz noch stabil bewertet.
- Schlachtschweine** Der Preisanstieg am Schlachtschweinemarkt scheint zunächst gestoppt, die Marktverhältnisse zeigen sich wieder ausgeglichener. Bleibt das Erzeugerangebot weiter begrenzt, wird für die laufende Woche mit stabiler Preisentwicklung gerechnet.
- Ferkel** Das regional normal große Angebot findet zügig Käufer. Die Preise ziehen dem Bundestrend folgend weiter an. Der weitere Marktverlauf wird maßgeblich von der Entwicklung am Schlachtschweinemarkt bestimmt.
- Nutzkälber** Die leicht belebte Nachfrage steht einem überschaubaren Kälberangebot gegenüber. Die Preise konnten sich erneut leicht festigen, insbesondere Kälber besserer Qualität erzielen Preise deutlich über der Durchschnittsnote.
- Eier/Geflügel** Eiermarkt im Aufschwung, die Bestellungen des LEH nehmen zu, der Bedarf der Färbereien wirkt marktbelebend. Für weißschalige Färbeware werden spürbare Preisaufschläge erzielt. Käfigware ist reichlich am Markt verfügbar und geht überwiegend in den Export, Freiland- und Bioware eher knapp und gesucht. Die Preise konnten sich erneut etwas festigen. Geflügelmarkt noch abwartend; die Angebotspalette auf Ladenstufe wird mehr und mehr um Grillprodukte ergänzt. Die Preise für Hähnchen- und Putenfleisch bleiben im Wochenverlauf stabil.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Am regionalen Getreidemarkt fehlen weiterhin die Nachfrageimpulse der Industrie. Bei gleichzeitig rückläufiger Abgabereitschaft der Lagerhalter bleibt die Geschäftsentwicklung anhaltend unterentwickelt. Preisstabilisierend wirkt die exportgestützte Nachfrage des Großhandels, wovon jedoch vornehmlich die Erfrasser im nördlichen Landesteil aufgrund günstigerer Paritäten profitieren. Während Futtergerste nach der Preisschwäche der Vorwochen leichte Aufgelder erzielt, bleibt Braugerste weiter schwach bewertet. Rapskurse nach Vorgaben der Matif deutlich befestigt, Händler berichten von unerwartet hohem Angebot alternativer Ware aus der Landwirtschaft.
- Futtermittel** Die Nachfrage nach Raps- und Sojaschrot hat sich belebt, neben dem prompten Bedarf geraten trotz anziehender Forderungen des Handels auch spätere Termine in den Fokus. Mühlennachprodukte bei lebhaftem Geschäftsverlauf mit festerer Preisentwicklung. Am Mischfuttermittelmarkt ergeben sich bei unveränderter Kalkulationsbasis für die Hersteller keine wesentlichen Preiskorrekturen.
- Kartoffeln** Marktversorgung und Nachfrage bei Speisekartoffeln sind unverändert. Die Verbraucherpreise im LEH geben leicht nach. Deutsche Speiseware ist noch sortimentsbestimmend. Frühimporte bleiben bisher ohne nennenswerte Bedeutung (Zypern 1,50-2,00 €/kg). In der Pfalz sind witterungsbedingt umfangreichere Pflanzarbeiten vorerst nicht möglich, auch im nördlichen Landesteil wird mit den Pflanzungen kaum vor Ende des Monats begonnen. Die Preise für Kartoffeln bleiben vorerst fest.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



Wareterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom 02.03.2015

Liefermon. Umsatz Euro/t Vorwoche

Mahlweizen, Menge: 50 t; 76 kg/hl, 15% H₂O
interventionstauglich; Lieferort Rouen

Monat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mai 15	15.853	185,50	184,75
Sep 15	1.610	184,00	186,00
Dez 15	2.284	185,25	183,25

Raps, Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H₂O, Lieferorte: Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Monat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mai 15	4.163	365,25	356,50
Aug 15	1.546	358,50	351,25
Nov 15	1.229	360,50	354,00

Rapsschrot, Menge: 50 t; Prot/ÖL komb.: 34,5%, H₂O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl/Frankr.

Monat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Sep 15	0	216,50	216,50
Dez 15	0	217,00	221,50
Mrz 16	0	216,00	226,00

Mais, Menge: 50 t; 15% H₂O, 4% Bruchkorn
Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle Palice, Nante

Monat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Jun 15	621	156,00	149,50
Aug 15	165	161,00	158,50
Nov 15	102	167,25	163,50

Braugerste, Menge: 50t 14,5% H₂O, 11,5% Prot, 95% Keimf., Lieferort: Antwerpen, Gent

Monat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mai 15	0	221,00	217,00
Nov 15	0	224,00	221,00
Jan 16	0	224,00	224,00

CBOT Chicago, Schlusskurse vom 27.02.2015

Weizen, Menge: 5000 U.S.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter

Monat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mai 15	57.529	163,62	164,46
Jul 15	17.520	164,93	163,90
Sep 15	4.870	167,63	165,44

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

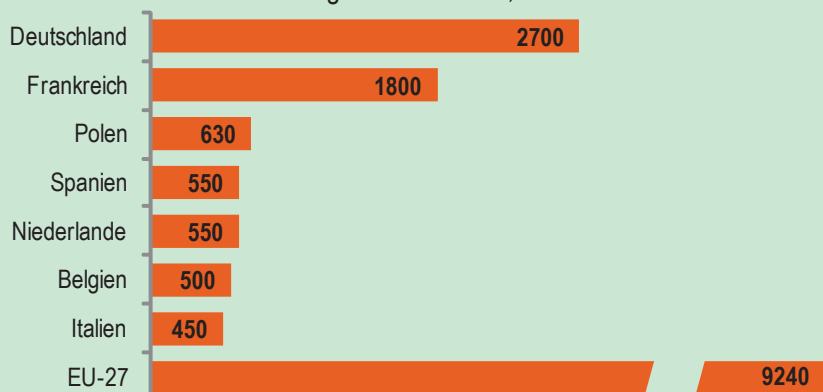
Monat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mai 15	50.333	327,05	339,42
Jul 15	15.181	324,41	329,87
Aug 15	1.475	323,03	326,85

Quelle: Euronext, CBOT

Aktuelle Marktgrafik



Produktion Biodiesel 2013 in der EU ausgewählte Länder, in 1.000 Tonnen



Quelle: Ufop, © Agrarzeitung, Grafik: LWK RLP

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
03.03.2015	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	180,00-205,00	193,30	193,30	185,00-190,00	188,20	189,20	203,00	193,00	196,30
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	170,00-179,00	174,00	174,00	170,00-190,00	177,40	176,60	183,80	183,30	186,90
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	155,00-165,00	160,30	160,90	155,00-170,00	163,60	163,60	168,10	169,10	172,00
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	123,00-140,00	135,80	135,90	130,00-140,00	135,10	135,10	145,40	140,40	144,70
Futterroggen	120,00-135,00	127,30	127,30	110,00-115,00	114,60	115,70	136,80	118,50	-
Sommerbraugerste max. 11,5% Prot.	168,00-183,00	175,40	176,60	170,00-178,00	172,90	173,60	184,40	177,10	180,00
Futtergerste >62 kg/hl	135,00-145,00	141,80	141,60	140,00-150,00	141,10	140,10	151,30	146,60	150,10
Futterweizen	145,00-155,00	151,20	151,50	145,00-160,00	151,60	151,20	161,20	157,60	160,40
Qualitätshafer	130,00-140,00	136,60	138,30	140,00-145,00	143,10	143,10	146,70	148,50	153,00
Futterhafer	120,00-135,00	130,60	130,70	115,00-130,00	121,70	121,70	138,60	127,50	-
Körnermais	145,00-160,00	151,90	152,80	140,00-150,00	146,60	146,10	161,40	151,00	153,00
Triticale	135,00-145,00	140,30	140,30	135,00-145,00	136,60	136,60	150,50	142,00	144,30
Winterraps	330,00-348,00	340,20	331,50	330,00-350,00	342,70	329,00	348,00	346,90	349,80

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	26.02.2015	02.03.2015	27.02.2015	26.02.2015	24.02.2015	23.02.2015
Brotweizen 11,5-12,0/220	184,00-186,00	182,00-184,00	170,00-175,00	178,00-182,00	180,00-183,00	182,00-185,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	191,00-194,00	185,00-190,00	-	194,00-198,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	208,00-210,00	200,00	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	172,00	168,00-171,00	165,00-168,00	165,00-168,00	171,00-174,00	183,00-185,00
Brotroggen > 120 FZ	165,00	162,00-164,00	155,00-158,00	160,00-164,00	-	-
Braugerste, Inland	-	195,00-198,00	195,00-200,00	-	198,00-200,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	163,00	156,00-158,00	148,00-150,00	-	147,00-150,00	175,00-176,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	195,00	-	-	-	-	186,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	163,00	155,00-157,00	145,00	-	-	168,00-170,00
Mais	163,00	164,00-167,00	-	160,00-164,00	154,00-157,00	176,00-178,00
Raps	355,00-366,50 G	373,00-375,00	350,00-353,00	362,00-364,00	362,00-364,00	364,00-365,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	-	265,00-270,00	-	-	-	-
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	-	275,00-280,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	370,00-375,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16% RP	-	290,00-295,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	320,00-325,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	394,00 B	382,00-385,00	385,00-387,00	-	422,00-427,00	371,00-387,00
Rapsschrot	238,00-242,00 B	246,00-249,00	245,00-250,00	-	-	247,00
Weizenkleie	130,00 B	107,00-111,00	105,00	110,00-113,00	104,00-107,00	135,00-137,00
Roggenkleie	-	102,00-106,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	152,00-159,00 B	172,00-176,00	-	-	-	150,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	120,00-125,00	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	-	-	-	-	-	-
Gerstenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	85,00-90,00	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	-	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, 0561/7299-267
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@llh.hessen.de

gültig vom 03.03.15 bis 10.03.15

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg/SG frei Schlachtstätte, inkl. Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen oder sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt.

Anzahl Meldungen: 27 Stück: 9.350 Schlachtzeitraum: 23.02.-01.03.15

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	913	3,97-4,06	4,03	416,00	4,01
	U 3	535	3,93-4,06	4,02	437,00	4,00
	R 2	743	3,80-4,03	3,96	364,00	3,95
	R 3	318	3,86-4,04	3,97	394,00	3,94
	O 2	314	3,30-3,98	3,46	322,00	3,41
	O 3	183	3,35-3,63	3,52	364,00	3,42
	P 2	58	2,29-3,21	3,91	277,00	2,80
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	3.323	-	3,90	389,00	3,90
Kühe	R 3	462	3,03-3,23	3,14	369,00	3,03
	O 1	303	2,29-2,81	2,74	283,00	2,62
	O 2	525	2,76-3,00	2,91	301,00	2,81
	O 3	569	2,80-3,08	2,95	330,00	2,84
	O 4	177	2,84-3,13	3,02	367,00	2,90
	P 1	625	1,89-2,05	1,98	240,00	1,86
	P 2	338	2,06-2,40	2,31	265,00	2,16
	P 3	127	1,82-2,58	2,37	281,00	2,20
	E-P insg.	4.117	-	2,85	321,00	2,72
Färsen	R 3	440	3,69-3,99	3,77	312,00	3,76
	O 3	104	2,68-3,70	3,03	286,00	2,95
	O 4	53	2,80-3,13	3,02	317,00	2,99
	P 2	26	1,82-2,49	2,11	214,00	2,12
	P 3	25	2,12-2,80	2,36	248,00	-
		E-P insg.	1.600	-	3,60	312,00

* gebild. aus Mittelwerten der Meldebetriebe Quellen: RLP/Hessen ADD Trier, Ba-Wü LEL Schw.äb. Gmünd

Schlachtzeitraum:		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
23.02.-01.03.15		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,96-4,02	3,99	3,97	433,50	3,99-4,05	4,01	4,01	447,50
	R 3	3,91-4,03	3,94	3,92	392,80	3,90-3,99	3,94	3,94	410,50
	O 3	3,42-3,63	3,57	3,56	369,00	3,59-3,66	3,62	3,60	377,40
Kühe	R 3	2,99-3,19	3,10	3,01	367,30	3,10-3,24	3,20	3,11	367,50
	O 3	2,83-2,99	2,94	2,84	319,50	3,03-3,10	3,07	2,99	334,10
	P 1	1,88-2,02	1,95	1,87	235,70	2,02-2,13	2,09	2,00	241,00
Färsen	R 3	3,60-4,03	3,70	3,68	317,70	3,45-3,79	3,62	3,64	316,20
	O 3	2,91-3,16	3,00	2,97	281,40	2,99-3,03	3,02	2,95	298,00

Quellen: Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz				
	23.02.-01.03.15				02.03.-08.03.15				
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	
Bullenkälber	Holstein sbt	332	44-95	65	57	409	50 - 90	63	60
	Holstein rbt	18	59-90	78	69	54	50 - 90	69	65
	Kreuzungen	24	97-170	160	172	38	150 - 300	195	193
	Fleckvieh	20	201-331	272	274	12	100 - 200	134	159
	3. Qualität	30	11-45	21	22	26	10 - 50	26	19
Mutterkälber	Holstein	8	10-64	32	-	2	30 - 30	30	25
	Kreuzungen	7	89-122	116	100	15	80 - 180	115	99
	3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt.

Zeitraum: 23.02.-01.03.15 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	5,16 (+ 0,13)	5,05 (+ 0,06)	4,62 (- 0,03)
Mutterkälber	3,03 (+ 0,06)	2,99 (- 0,01)	2,85 (± 0,00)

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Tierart / HdKl.	03.03.2015	Vorwoche
Jungbullen R3	3,70-3,97	3,70-3,95
Kühe O3	2,35-2,95	2,35-2,91
Färsen R3	3,69-3,85	3,65-3,85

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt

(LG abzgl. 5 % Nüchterung) 02.03.-08.03.15

Klasse 1 jung, vollfleischig :	2,40 - 2,60
Klasse 2 jung, fleischig :	2,20 - 2,40
Klasse 3 abfallende Qualitäten:	1,70 - 2,20

Tendenz: anziehende Preise

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 23.02.-01.03.15

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	355	20,20	4,70-5,40	5,22

Quellen: LEL Schw.äb.-Gmünd, ADD Trier,

LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Alsfeld:	11.03.15	Hamm:	07.03.15
Krefeld:	11.03.15	Bitburg:	22.03.15
Bitburg:	21.03.15	Alsfeld:	08.04.15
Krefeld:	01.04.15	Groß Kreuz:	14.04.15
Kälber		Absetzer	
Münster:	11.03.15	Alsfeld:	25.03.15
Alsfeld:	25.03.15	Krefeld:	08.04.15
Biebesheim:	30.03.15	Alsfeld:	22.04.15
Münster:	01.04.15	Krefeld:	13.05.15
Schafe			
Verden:	07.03.15	Kölsa:	26.03.15

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amthliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum: 23.02.-01.03.15		M	S	E	U	S-P	S-P Vorw.
Baden-Württemberg	(31 Betriebe, 64.589 Stück)	0,99-1,29	1,49-1,65	1,43-1,82	1,31-1,84	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,05	1,53	1,50	1,40	1,50	1,46
	Klassen-Anteil in Prozent	1,42	40,40	45,18	6,72	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,90	57,90	53,40	59,30	59,20
Rheinland-Pfalz	(7 Betriebe, 22.242 Stück)	0,90-1,16	1,51-1,58	1,44-1,50	1,06-1,39	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,98	1,52	1,50	1,38	1,48	1,45
	Klassen-Anteil in Prozent	0,28	33,00	48,28	15,88	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,81	57,68	53,11	58,02	57,96
Nordrhein-Westfalen	(25 Betriebe, 364.517 Stück)	0,94-1,12	1,36-1,55	1,42-1,50	1,26-1,41	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,10	1,51	1,46	1,33	1,48	1,45
	Klassen-Anteil in Prozent	2,70	53,92	34,26	6,75	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,60	57,90	53,30	60,10	60,20
Hessen	(5 Betriebe, 2.477 Stück)	0,92-1,15	1,46-1,57	1,46-1,56	1,35-1,42	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,04	1,52	1,51	1,39	1,50	1,43
	Klassen-Anteil in Prozent	0,65	39,24	45,78	9,77	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,03	57,89	53,27	59,26	59,33
Thüringen	(5 Betriebe, 13.908 Stück)	1,12-1,57	1,48-1,57	1,47-1,53	1,32-1,41	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,18	1,51	1,50	1,40	1,48	-
	Klassen-Anteil in Prozent	1,32	26,70	55,06	15,52	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,60	57,60	53,30	57,90	-

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen; für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 57 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP 03.03.2015
Spanne: **1,47-1,49** Vorw.: **1,47-1,49**

2. Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss. 26.02.2015
Spanne: **1,44-1,47** Vorw.: **1,44-1,47**

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

03.03.2015	Median	Spanne	zur Vorw.
Internetbörse	1,45	1,43-1,465	- 0,05
20.02.-26.02.2015	1,50	1,47-1,53	± 0,00

ISN-Marktplatz
ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Wochenpreis vom 25.02.15 (26.02. bis 04.03.15)

AutoFOM-Preisfaktor: 1,47 Eur / Indexpunkt
Preisspanne: 1,47 - 1,47 (Vw.: 1,46-1,48)

FOM-Basispreis: 1,47 Eur/ka SG (Vw.: 1,47)
Vermarktungsmenge: 225.800 (z. Vw.: - 900)

M-Sauenpreis (16.02.-22.02.15): **1,07 €/kg SG**
Erwartete Änderung: **+ 0,03 €/kg SG**

Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum von: **02.03.-08.03.15**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	43,50	+ 1,50	bis 30 kg 1,30 bis 35 kg 0,65	1,00
Aufzuchtferkel (A)	8	27,00 — 34,25	+ 1,50 — + 1,50	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	52,25 — 56,05	+ 1,50 — + 1,50	0,50-0,70	0,70-1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom **23.02.-01.03.15**

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.)	Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.680	42,00-50,05		44,55	+ 2,50	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	3.855	27,00-32,75		28,37	+ 2,83	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	4.230	50,75-54,55		51,65	+ 2,20	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel
Quelle: LWK RLP, KH

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.: **Metzgerqualität** (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom	23.02.-01.03.15
Gemeldete Tiere: 779 Preis / kg LG:	1,33
umg. auf SG (79 % Ausschl.):	1,69
Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom 02.03.-08.03.15	1,36 kg LG
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach	1,72 ka SG

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (Basis: 28ka). Eur/Tier, o. MwSt. o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: **23.02.-01.03.15**

Anzahl:	8.724	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis 1)	34,00 - 40,00	39,06 (37,26)	
50er Gruppe 2)	41,00 - 48,00	45,95 (43,37)	
100er Gruppe 2)	44,00 - 55,35	48,88 (46,30)	
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00-1,30	
Zuschlag > 30 kg LG		0,30-1,00	
Tendenz für die aktuelle Woche		+ 1,00	
1) ohne Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen			
2) mit einheitl. Genetik u. Gewicht			Quelle: LLH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschlag für Topgenetik u. evtl. Impfungen

Zeitraum	Erzeugungsregion		
	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
23.02.-01.03.15			
Datenquelle*:	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße	30 kg / 100-170 Stk.	25 kg / 200 Stk.	8 kg / 200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	26.694	176.650	11.016
Ø-Preis in Eur / St.	52,00	42,00	27,00
Veränderung z. Vorwoche	+ 2,50	+ 2,00	+ 1,50
Preisspanne Eur / St.	-	36,00 - 46,50	25,50 - 28,10
Akt Trend z. VW Eur/St.	+ 1,50	+ 1,50	+ 1,50

*VHB: Genossenschaftl. u. priv. Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- bzw. Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf die o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Für kleinere Parteien werden in der Regel Preisabzüge, für größere Parteien Preiszuschläge gewährt. Gewichtsabweichungen zur Basis werden i.d.R. mit 0,75 bis 1,00 Eur/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet. Quelle LWK en NRW/Niedersachsen

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)	Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	in Eur / St. Spanne Ø	02.03.2015 Tendenz Folgewoche
100 Gruppe 2)	40,00-44,00	42,90 + 1,00
1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt		
2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter		
Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg		
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800		

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:		13.02.2015	13.02.2015
x = lose (> 3 t), o = gesackt		RLP/Saarl.	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.500,00-1.850,00	1.392,00-1.800,00
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.900,00-2.250,00	1.850,00-2.280,00
Ergänzfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	280,00-374,50	271,50-324,50
Milchleistungsfutter 20 - IV	x	242,00-270,00	230,00-270,00
Milchleistungsfutter 18 - III	x	230,00-252,00	223,00-268,00
Ferkelaufzucht, 13,2-13,6 MJ/kg	x	315,00-360,00	360,00-385,00
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	330,00-435,00	295,00-339,00
Schweinemastfutter			
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >12,6MJ/kg	x	240,00-289,50	250,00-308,00
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	232,00-275,00	230,00-284,00
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg; 28% Rohprotein	x	418,00-440,00	358,00-445,00
	o	0,00-0,00	-
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg,	x	287,50-343,00	312,00-345,00
0,38 % Methionin	o	515,50-658,50	-
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	-	369,00
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	-	312,00-348,00
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	415,00-433,50	388,00-423,00
	o	520,00-686,00	-
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	269,00-295,00	260,00-290,00
Weizenkleie (Normtyp)	o	130,00*	-
Melasseschnitzel, gepresst	x	181,00-270,00	-
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	o	415,00-504,80	-
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	235,00-262,00	-
Raufutter			
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.			
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		100,00-135,00	140,00-150,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		85,00-115,00	85,00-140,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		90,00-120,00	90,00-150,00
Stroh, kleine HD-Ballen		90,00-115,00	100,00-120,00
Stroh, Rundballen		70,00-80,00	70,00-100,00
Stroh, Quaderballen		70,00-85,00	70,00-100,00

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:		09.03.-15.03.15
Ferkel		
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen		45,94
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG		1,28
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG		0,50
Jungsauen		
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof		243,75

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg

für den Zeitraum:		02.03.-08.03.15
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St		47,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG		1,28
Mehrgewicht, >30 kg:		kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsauen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:

Spanne: 307,50-332,00 E/Tier Median: 319,75

Jungsauenpreise: ohne Zu-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.

Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS, ADN

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 3. März 2015			
Rheinland - Pfalz vom: 02.03.-08.03.15			Hessen vom: 23.02.-01.03.15		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück			
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung			
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.	
XL	14,05-16,55	14,70	-	16,50	klasse	24.02.15	-	
L	9,20-13,55	10,65	-	12,75	XL	18,50	-	
M	9,15-12,75	10,09	-	10,75	L	12,50	-	
S	-	7,40	-	-	M	12,00	-	
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt					S	8,50	-	
XL	16,50-20,00	18,97	14,50-22,80	17,06	Tendenz:	freundlich	-	
L	13,20-17,00	14,00	8,50-18,50	13,44	Freilandhaltung			
M	12,50-15,00	13,38	8,50-17,00	12,42	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.	
S	10,00-12,00	10,62	5,10-13,30	7,58	klasse	24.02.15	-	
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt					XL	20,00	-	
XL	21,00-29,00	24,50	19,00-28,00	23,09	L	15,50	-	
L	18,00-25,00	21,55	16,00-25,00	20,64	M	15,00	-	
M	14,00-22,00	18,55	14,00-23,00	18,27	S	11,50	-	
S	11,00-15,00	12,65	10,00-17,00	12,67	Tendenz:	freundlich	-	

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 02.03.2015

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;

Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg SG	Vorwoche
Apr 15	0	1,46	1,43
Mai 15	0	1,48	1,46
Jun 15	0	1,50	1,48
Jul 15	0	1,53	1,50
Aug 15	0	1,58	1,53
Sep 15	0	1,57	1,59
Okt 15	0	1,56	1,57
Nov 15	0	1,56	1,56

Eurex, Schluss-Kurse 02.03.2015

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-

Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Apr 15	0	46,50	45,00
Mai 15	0	44,00	45,00
Jun 15	0	44,00	44,00
Jul 15	0	44,00	44,00
Aug 15	0	44,00	44,00
Sep 15	0	44,00	44,00
Okt 15	0	44,00	44,00
Nov 15	0	44,00	44,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	23.02.-01.03.15		03.03.2015		03.03.2015	
	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
OBST						
Äpfel (kg):						
Boskoop	0,62-0,71	0,62-0,71	-	-	1,65	1,65
Braeburn	0,65	0,65	-	-	1,80	1,80
Cox Orange	0,58-0,62	0,58-0,63	-	-	1,95	1,95
Elstar	0,70-0,72	0,68-0,72	-	-	1,72	1,79
Birnen (kg):						
Conference	0,78	0,77	-	-	2,77	2,58
Gute Luise	-	-	-	-	-	-
Alexander Lucas	0,60	0,64	-	-	-	-
Boscs	-	-	-	-	-	-
GEMÜSE U. SALAT						
Eichblattsalat (Stk)	-	-	-	-	1,44	1,42
Eisbergsalat (Stk)	-	-	-	-	1,90	1,90
Endivien (Stk)	-	-	-	-	1,52	1,43
Feldsalat (kg)	-	-	12,55	11,30	14,95	17,25
Kopfsalat (Stk)	0,92	0,99	-	-	1,38	1,35
Radicchio (kg)	-	-	-	-	2,60	2,55
Spinat, gew. (kg)	-	-	3,99	-	4,50	4,95
Schlangengurken (Stk)	2,67-2,85	2,40-2,52	-	-	1,50	1,61
Kürbis Hokkaido (kg)	-	-	-	-	2,00	2,25
Paprika rot (kg)	-	-	-	-	3,51	3,79
Zucchini grün (kg)	-	-	-	-	2,95	2,95
Blumenkohl (Stk)	-	-	-	-	1,81	1,88
Broccoli (kg)	-	-	-	-	2,51	2,51
Chinakohl (kg)	-	-	-	-	2,45	2,45
Kohlrabi (Stk)	-	-	-	-	0,98	1,00
Rosenkohl (kg)	1,56	1,37	3,50	3,50	-	-
Rotkohl (kg)	-	-	1,20	1,12	1,15	1,11
Weißkohl (kg)	-	-	1,03	1,07	1,14	1,14
Wirsing (kg)	-	-	1,70	1,30	1,70	1,70
Fenchel (kg)	-	-	-	-	2,16	2,23
Möhren (kg)	0,49	0,49	0,93	0,93	1,29	1,14
Pastinaken (kg)	-	-	2,70	2,70	2,28	2,28
Rote Beete (kg)	-	-	1,26	1,27	1,25	1,22
Knollensellerie (kg)	-	-	1,35	1,43	1,42	1,41
Steckrüben (kg)	-	-	-	-	1,40	1,45
Lauch (kg)	0,84	0,85	2,00	2,00	2,71	2,65
Speisezwiebeln (kg)	0,25	0,26	1,25	1,25	1,25	1,28

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		03.03.2015
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	2,29-2,79	2,54
Chicoree (kg)	7,79-9,50	8,62
Eichblattsalat (Stk)	2,29-2,95	2,66
Endivien (Stk)	2,59-2,99	2,83
Feldsalat gew. (kg)	15,90-33,39	23,64
Kopfsalat (Stk)	2,29-2,95	2,66
Postelein (kg)	15,90-24,79	21,70
Radicchio (kg)	4,39-6,95	5,31
Spinat gew. (kg)	7,09-9,95	8,60
Kürbis Hokkaido (kg)	2,95-4,99	3,97
Paprika, gelb (kg)	5,49-8,99	6,97
Cocktailtomaten (kg)	7,19-9,16	8,10
Zucchini grün (kg)	3,49-9,95	6,67
Blumenkohl (Stk)	3,09-3,95	3,54
Broccoli (kg)	4,75-4,99	4,87
Chinakohl (kg)	3,49-4,95	4,49
Kohlrabi (Stk)	1,88-1,99	1,94
Rosenkohl (kg)	-	5,55
Rotkohl (kg)	2,89-3,15	2,97
Spitzkohl (kg)	3,39-5,55	4,46
Weißkohl (kg)	1,40-2,25	1,90
Wirsing (kg)	3,50-3,69	3,60
Fenchel (kg)	3,69-4,75	4,16
Möhren gew. (kg)	1,49-2,45	2,01
Pastinaken (kg)	3,69-4,59	4,18
Radieschen (Bd)	1,95-2,19	2,07
Rettich schwarz (kg)	2,69-2,95	2,78
Rübchen gelb (kg)	4,25-4,69	4,47
Rote Beete (kg)	1,99-2,95	2,53
Schwarzwurzeln (kg)	3,89-4,99	4,49
Knollensellerie (kg)	1,99-2,95	2,36
Steckrüben (kg)	2,29-2,69	2,54
Wurzelpetersilie (kg)	6,59-9,45	7,84
Knoblauch (kg)	9,79-13,95	11,93
Lauch (kg)	2,97-4,29	3,75
Schalotten (kg)	6,39-7,95	7,17
Gemüsezwiebeln (kg)	2,49-2,95	2,82
Austempilze (kg)	12,50-13,00	12,76
Kräutersaitlinge (kg)	24,79-29,95	28,29
Shiitake (kg)	22,90-29,95	26,01
Steinchampignon (kg)	10,90-27,90	14,51

Quelle: LLH Kassel

Speisekartoffeln



03.03.2015		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	5,50	10,00	8,00-10,00
	2	5,50	9,00	6,00-8,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	30,00-55,00	40,00-64,00	44,00-52,00
	2	30,00-55,00	40,00-64,00	44,00-52,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	30,00-72,00	60,00-100,00	-
	2	30,00-72,00	60,00-100,00	-
Großhandelsabgabepreise	1	-	-	15,00-26,00
	2	-	-	16,00-22,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	38,00-100,00	-	-
	2	33,00-100,00	-	-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Frankfurt, Schlusskurse von 02.03.2015			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Veredelungskartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Binije, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement)			
Abrechn. auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index"			
Apr 15	90	44,00	46,00
Jun 15	40	61,00	61,00
Nov 15	0	102,00	100,00

Quelle: Eurex, Frankfurt

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 03.03.2015	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	29,50-31,90	28,50-31,00	28,00-30,70	27,50-29,00
Harnstoff 46 % N, gekörnt	37,50-39,20	36,00-39,50	37,00-39,50	36,00-37,50
Harnstoff 46 % N, geprillt	37,00-38,20	35,40-36,20	36,10-36,50	34,50-34,90
Ammonnitrat-Harnstoff-Lösung 28% N	26,00-28,50	24,00-27,50	23,50-26,00	22,50-24,70
Diammonphosphat 18% N+46% P ₂ O ₅	50,00-56,00	49,00-55,00	50,00-55,90	49,00-52,50
Triple-Phosphat 46 % P ₂ O ₅	42,00	41,00	39,80-45,30	41,50-43,90
40er Kornkali+Mg, 40% K ₂ O+6% MgO	27,60-28,90	26,00-31,10	28,00-29,80	26,50-27,90
60er Kali 60% K ₂ O	35,00-38,30	33,10-37,50	34,00-37,10	33,00-34,90
Magnesia-Kainit 11% K ₂ O+5% MgO	15,50-16,70	13,50-16,60	13,50-15,00	12,00-13,00
Kalimagnesia 30 % K ₂ O+ 10% MgO	39,50-43,00	38,50-41,60	-	-
Schwefels. Ammoniak 21% N+24% S	25,50-29,00	24,00-28,00	24,25-29,00	23,00-27,50
Ammonsulfatsalpeter 26% N+13% S	31,00-33,50	30,00-32,50	31,00-33,30	29,80-31,30
Alzon, 46% N	41,50-43,00	40,00-42,00	39,90-41,50	38,00-39,20
Entec, 26% N	-	-	-	-
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO ₃	-	-	-	-
NPK-Dünger 13/9/16/4	32,50-37,50	31,20-36,00	-	-
NPK-Dünger 14/10/16/5	34,00	-	35,50-38,50	35,40-36,50
NPK-Dünger 16/16/8+4	38,20-38,50	37,00-37,50	-	-
NPK-Dünger 15/15/15	37,00-38,00	35,75-37,00	36,00-39,90	35,00-37,90

Auf etlichen Standorten konnte die Startgabe ausgebracht werden. Zwischenzeitlich mussten die Arbeiten witterungsbedingt unterbrochen werden. Zu Beginn der Düngesaison herrscht ein festes Preisniveau. Zum vorhergehenden Bericht wurden die Preise vom Handel nur geringfügig korrigiert, vereinzelt waren auch leichte Preisrücknahmen beim Harnstoff festzustellen. Für KAS und AHL zeigen die Preise wenig Bewegung, während für DAP höhere Preise (Euro-begünstigt) gefordert wurden. Für Nachkäufe gibt die Industrie feste Preise vor, die vom Handel bislang nur teilweise durchgesetzt wurden. Obwohl noch einiger Bedarf besteht, wird für einige Düngemittel mit Lieferengpässen gerechnet. Importware ist aufgrund des schwachen Euro unverhältnismäßig teuer. Anzeichen für eine Preisentspannung fehlen vorerst.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen